Odenwaldkreis

Umstieg auf Version 4 von kfz21

[13.01.2023] Als fünfte Kommune in Hessen ist der Odenwaldkreis auf die neueste Version der Kfz-Zulassungssoftware kfz21 umgestiegen. Die Migration verlief problemlos.

Die Kfz-Zulassung ist bereits in vielen hessischen Kommunen dank kfz21 digitalisiert, wie IT-Dienstleister ekom21 mitteilt. Mit dem Odenwaldkreis habe die neueste Version bereits in der fünften Gemeinde Einzug gehalten. Der Wetteraukreis war im August 2022 mit Unterstützung von ekom21 auf kfz21_V4 umgestiegen (wir berichteten). Dort zeigten sich alle Beteiligten über die reibungslose Migration erfreut. Diese wurde nach Angaben von ekom21 mit der effizienten Umstellung des letzten Neuzugangs noch übertroffen.
Jörg Löb, Landrat des Odenwaldkreises, sagte zur Umstellung: „Nach intensiver Schulungs- und Testphase konnten wir am 17. November 2022 erfolgreich und ohne nennenswerte Probleme auf das neue kfz21_V4 umsteigen. Die Betreuung durch die ekom21 war in den ersten Tagen nach der Umstellung durch Anwesenheit von ekom21-Mitarbeitern und durch einen WEBEX-Chat gewährleistet. Wenn Fragen oder Probleme aufgetaucht sind, wurden diese umgehend gelöst.“

(ba)

Stichwörter: Fachverfahren, Odenwaldkreis, Kfz-Wesen, kfz21